



Unser Teammitglied, Reporterkollege und Freund

Martin Sturzenegger

13. Juni 1982 – 22. August 2022

ist am Montagmorgen im Alter von 40 Jahren an Krebs gestorben. Wir sind tief erschüttert, einen so offenen, hilfsbereiten und humorvollen Menschen zu verlieren. Wir möchten der Trauerfamilie unsere herzliche Anteilnahme aussprechen.

Martin hat auf der Redaktion des Tages-Anzeigers im Jahr 2010 am Newsdesk begonnen. 2014 wechselte er ins Ressort Zürich, wo er sich auf Reportagen und Recherchen spezialisierte. Martin war ein leidenschaftlicher Reporter – er liebte es, unterwegs zu sein, Eindrücke zu sammeln, Kontakt mit Menschen aufzunehmen und deren Geschichten zu erzählen. Diese Freude am Journalismus spürte man in seinen Texten.

Als er 2018 mit der Diagnose Krebs konfrontiert war, sagte er uns: Ich will zurück auf die Redaktion, ich will weiter schreiben, weil ich das so gerne mache. Und das tat er, solange er konnte. Sein Mut und seine Ehrlichkeit im Umgang mit seiner Krankheit bewegen und inspirieren uns. Wir sind ihm für seine Herzlichkeit und Kollegialität in tiefer Dankbarkeit verbunden.

Sturzi, wir werden Dich nicht vergessen.

Im Namen aller Kolleginnen und Kollegen

Priska Amstutz und Mario Stäubli, Co-Chefredaktion Tages-Anzeiger

Tages  **Anzeiger**